

Ersatzneubau der SÜ Hörner Weg über die DB- Strecke 2200

Projektbeschreibung:

Die Straßenüberführung im Zuge des Hörner Wegs über die DB-Strecke 2200 (Wanne-Bremen) in Osnabrück ist aufgrund erheblicher Bauwerksmängel als abgängig eingestuft worden und muss 2015 durch einen Ersatzneubau abgelöst werden.



Folgende Planungsbereiche sind durch das Ingenieurbüro Tilebein beratende Ingenieure bereits abgedeckt:

Im Bereich der Objektplanung wurden Vor-Entwurfs- und Genehmigungsplanung (inkl. Aufstellung, Verhandlung und Abschluss einer Vereinbarung nach Eisenbahn-kreuzungsrecht mit der DB) sowie Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe bearbeitet.

Im Zuge der Bauphase (2015) wird zusätzlich noch die örtliche Bauüberwachung und Bauleitung durch das Büro Tilebein ausgeführt.

Im Bereich Tragwerksplanung wurden Vor-Entwurfs- und Genehmigungsplanung bearbeitet, im Jahr 2015 kommt die komplette Ausführungsplanung hinzu.

Die besonderen Rahmenbedingungen einer Bahn-Baustelle wurden in allen Leistungsphasen beachtet und für den Bau wurde eine komplette Bauzeiten- und Sperrpausenplanung bereits 2 Jahre im Vorfeld mit der DB abgestimmt und beantragt.

Das Bestandsbauwerk wird zu Beginn 2015 abgebrochen und parallel mit der Brücke Ohrbecker Weg/DB im Verlauf des Jahres 2015 neu errichtet.

Auftraggeber: Stadt Osnabrück

Bauherr: Stadt Osnabrück

Ansprechpartner: Herr Vorreyer

Wichtige Daten:

Gesamtstützweite: ca. 15,20 m

Brückenfläche: ca. 160m²

Kostenrahmen: ca. 2.0 Mio Euro

Ausführung: 2014-2015

Leistungen: HOAI §43 Leistungsphasen 1 - 8,
HOAI §51 Leistungsphasen 1 - 6

